

Fünf Jahre UL-Jahressportflug

Im Jahr 2002 organisierte der Ultraleichtflieger-Club „Märkische Schweiz“ erstmals eine Sportflugveranstaltung für UL-Piloten, der eine neue Wettbewerbsidee zu Grunde lag.

Wir entwickelten einen Streckenflugwettbewerb, dessen Veranstaltungsform so gewählt wurde, dass ein längerer Jahreszeitraum für persönliche Wertungsflüge zur Verfügung steht. Damit sind wir weitgehend unabhängig von Wetterkapriolen, die bei Wochenendwettbewerben immer wieder zuschlagen. Das große Leistungsspektrum unserer UL-Flugzeuge findet in verschiedenen Sportflugklassen mit differenzierter Bewertung seinen Niederschlag. So können die Flugleistungen der UL-Piloten gerechter beurteilt werden.

Unser Ziel ist es, mit dem nun schon zum fünften Mal stattfindenden Wettbewerb, möglichst viele UL-Piloten aus allen Bundesländern anzusprechen und zum Beteiligen zu animieren. Es ist nicht von entscheidender Bedeutung, ob ein Flug, fünf oder zehn Streckenflüge zur Wertung eingereicht werden. Von Bedeutung ist auch nicht unbedingt, vordere Plätze einzunehmen, sondern in erster Linie steht die Teilnahme an einem luftsportlichen Wettbewerb von sportflugorientierten Piloten mit annähernd leistungsgleichen Flugzeugen. Dabei lernt der teilnehmende Pilot eine Vielzahl von Flugplätzen kennen und es werden neue Flugerfahrungen bei der Meisterung der unterschiedlichen Wetterbedingungen und Flugstrecken gesammelt. Wettbewerbsstress ist dieser Veranstaltung fremd. Der einzige „Stress“, der beim Piloten aufkommen kann, entsteht durch die Notwendigkeit, seine Flüge im Wettbewerbsprotokoll einzutragen, bestätigen zu lassen und das Protokoll zur Auswertung einzusenden.

Wir haben den Wettbewerb in den letzten Jahren mit Hilfe der Piloten optimiert und einen ausgewogenen Standard erreicht. Das betrifft sowohl die Ausschreibung, als auch die computergestützte Auswertung und die Darstellung im Internet. Der Jahressportflug wird unter der nun schon bewährten Leitung unseres Clubmitglieds und Fluglehrers Werner Hempel organisiert und durchgeführt. An seiner Seite steht das Auswertungsteam mit Hans-Thomas Friese und Wilfried Meißner.

Seit dem Jahr 2004 laden der DAeC als Veranstalter, der Luftsportlandesverband Brandenburg als Ausrichter und der Ultraleichtflieger-Club „Märkische Schweiz“ als Organisator die Piloten zum Jahressportflug ein. Der Verband sieht den Wettbewerb als Möglichkeit, den Ultraleichtflug sinnvoll in den Breitensport einzuordnen und erlebnisreich zu gestalten.

Wir würden uns freuen, auch in diesem Jahr wieder die langjährigen Teilnehmer aber natürlich auch viele erstmals teilnehmende UL-Piloten begrüßen zu können. So würden wir uns, nach längerer Abstinenz, die Teilnahme von Trike-Piloten wünschen. Die Ausschreibung zum Jahressportflug und die erreichten Ergebnisse können auf der Internetseite <http://www.ul-fliegerclub.de> unter dem Link „Jahressportflug“ abgerufen werden.

Orientieren wir uns an dem, was Daniel Dornheim, Generalsekretär des DAeC und Dr. Ulrich Rüdiger, Vorsitzender der Ultraleichtflugkommission in der Einladung zum UL-Jahressportflug 2006 sagen. „Trotz aller Schwierigkeiten behalten wir aber immer im Auge, was unseren Sport ausmacht: Die pure Lust am Leben, die Freude an der eigenen Leistung und der wache sensible Geist, der die Schönheit unserer Erde aufnimmt.“

Wilfried Meißner

Ultraleichtflieger-Club „Märkische Schweiz“ e. V.